

## **Erneuerungswahlen der Stadtamts- frauen/Stadtammänner und Betreibungsbeamtinnen/Betreibungs- beamten für die Amtsdauer 2010–2014 vom 7. März 2010**

### **Wahlvorschläge**

Auf die Wahlausschreibung im «Tagblatt der Stadt Zürich» vom 7. Oktober 2009 sind der Stadtkanzlei Zürich innert Frist gemäss § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) folgende Wahlvorschläge eingereicht worden:

**Kreis 1:**

**Ott Andreas**, 1954, Stadtammann, Zürich

**Kreis 2:**

**Sigg Marion**, 1973, Stadtamtsfrau, Zürich

**Kreis 4:**

**Crestani Bruno**, 1959, Stadtammann, Zürich

**Kreis 5:**

**Zeller Thomas**, 1960, lic. iur., Stadtammann, Zürich

**Kreis 6:**

**Kunz Marcel**, 1959, Stadtammann, Mettmenstetten

**Kreis 7:**

**Müller Christian**, 1964, Stadtammann, Freienstein

**Kreis 8:**

**Leeger Thomas**, 1954, Stadtammann, Ottikon

**Kreis 9:**

**Waldvogel Peter**, 1952, Stadtammann, Zürich

**Kreis 10:**

**Brauchli Heinz**, 1961, Stadtammann, Zürich

**Kreis 11:**

**Brugger Daniel**, 1963, Stadtammann, Niederweningen

**Kreis 12:**

**Maurer Marcel**, 1963, Stadtammann, Zürich

Bis zum 2. Dezember 2009 können diese Wahlvorschläge zurückgezogen oder geändert oder auch neue eingereicht werden. Die formellen Anforderungen dafür sind in der Wahlausschreibung vom 7. Oktober 2009 publiziert worden. Sofern nach dieser siebentägigen Nachfrist die in § 55 GPR und Art. 9 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Voraussetzungen erfüllt sind, werden die Namen der Vorgeschlagenen auf die Wahlzettel gedruckt.

Für den Kreis 3 ist keine Erneuerungswahl vorzunehmen. Die am 2. September 2009 durchgeführte Ersatzwahl für das Stadtammann- und Betreibungsamt Zürich 3 galt gleichzeitig als Erneuerungswahl gemäss § 45 Abs. 3 GPR.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Zürich, Selnaustrasse 32, Postfach, 8090 Zürich, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Zürich, 25. November 2009